

# Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **74 (1932)**

Heft 12

PDF erstellt am: **17.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Nutria, das Pelztier des kleinen Mannes.** Eine Anleitung zur Zucht unter Berücksichtigung der letzten Erfahrungen und besonders schweizerischer Verhältnisse. Von L. Philipp. Erschienen im Herbst 1932 im Verlag der Buchdruckerei Gegenbauer, Wil (St. Gallen). (Herausgegeben unter dem Protektorat der Nutriagruppe des Schweiz. Verbandes für Pelztierzucht.)

Das gefällige Büchlein, 88 Seiten umfassend und in handlichem Format gehalten, ist dem Begründer der schweiz. Nutriazucht, Aug. Huber, einem in jungen Jahren nach Argentinien ausgewanderten Schweizer, gewidmet. Als bekannter Pelzjäger und Pelzhändler, sowie dank seiner gründlichen Kenntnisse der argentinischen Fauna, stieg er bald zum Berater der argentinischen Regierung auf und wurde zu einem der grössten Förderer des Pelzhandels und der Pelztierzucht. Er erkannte die Eignung seiner alten Heimat für die Nutriazucht und regte bei seinen Besuchen in der Schweiz seine Landsleute an, sich mit der Nutriazucht zu befassen, welche in Argentinien wegen des starken Rückgangs der einst riesigen Bestände an wilden Nutrias bereits einen grossen Aufschwung genommen hatte. Die Nutriazucht hat unterdessen in der Schweiz eine derartige Verbreitung gefunden, dass die Zahl der in der Nutriagruppe des Schweiz. Verbandes für Pelztierzucht zusammengeschlossenen Züchter 100 überschritten hat. — In den einzelnen Kapiteln werden die verschiedenen Fragen der Nutriazucht, das Tier und seine besondern Eigenschaften, seine Akklimatisation an unser Klima, die Zucht im Besondern, die Organisation der Nutriazüchter, das Zuchtbuch, die Behandlung der Felle, die Fütterung und Haltung, der Bau der Gehege, die Buchführung in einer Farm und auch die Aussichten des Züchters von der finanziellen Seite besprochen — im ganzen genommen ein recht lehrreiches und angenehm zu lesendes Büchlein, das allen Interessenten der Nutriazucht zur Lektüre bestens empfohlen werden kann. *Saxer.*

## Verschiedenes.

### Stand der Tierseuchen in der Schweiz im November 1932.

Tierseuchen	Total der verseuchten u. verdächtigen Gehöfte	Gegenüber dem Vormonat	
		zugenommen	abgenommen
Milzbrand . . . . .	8	3	—
Rauschbrand . . . . .	14	—	35
Maul- und Klauenseuche . . . . .	—	—	—
Wut . . . . .	—	—	—
Rotz . . . . .	—	—	—
Stäbchenrotlauf . . . . .	353	—	837
Schweineseuche u. Schweinepest . . . . .	343	—	9
Räude . . . . .	10	9	—
Agalaktie der Schafe und Ziegen . . . . .	32	—	1
Geflügelcholera . . . . .	6	—	2
Faulbrut der Bienen . . . . .	—	—	8
Milbenkrankheit der Bienen . . . . .	1	—	5

# Jahresbericht über die Frequenz des vet.-path. Institutes der Universität Zürich im Jahre 1931.

Erstattet von Prof. Dr. W. Frei, Direktor.

Krankheiten	Pferde		Rinder		Schweine		Hunde		Katzen		Geflügel		Wild- u. Pelztiere		Andere Objekte		Total
	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	
	Infektionskrankheiten.	1	—	57	17	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Tuberkulose . . . . .	+	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
Para- u. Pseudotuberkulose . . . . .	+	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Milzbrand . . . . .	+	—	20	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Rauschbrand . . . . .	+	—	41	5	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
Malignes Ödem . . . . .	+	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62
Fränkelscher Gasbrand . . . . .	+	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rotz . . . . .	+	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Morbus mac. und Druse . . . . .	+	—	8	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
Infektiöser Abortus . . . . .	+	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Bakteriologische Unters.	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Serologische Unters.	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Actinomykose . . . . .	+	—	49	45	2	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	104
Kälberaufzuchtkrankheiten	+	—	31	26	12	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	78
Polyarthritis . . . . .	+	—	477	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	563
Colirühr . . . . .	+	—	667	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	895
Andere Erreger . . . . .	+	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Schweinerotlauf . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
			2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
			5	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76
			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56

Schweinegrippe . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Schweinepest . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59
Schweineanfzuchtkrankheiten (Strept., Paratyph., Pyogenes etc.)	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	225
Geflügelkrankheiten	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89
Geflügelcholera . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
Leukose . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Geflügeldipt. u. Coryza . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42
Bakt. Kückenruhr . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66
Staupe . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	866
Katzenseuche . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5363
Yersinieninfektionen . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
Invasionskrankheiten.	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66
Nematoden . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88
Zestoden . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	147
Distomen . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	123
Kokzidien . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
Stoffwechselkrankheiten	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	206
Gicht . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Avitaminosen . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
Organkrankheiten.	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Zirkulationsorgane Herz	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
Gefässe . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Verblutung . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
Milz . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Lymphknoten . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Atmungsorgane.	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Obere Luftwege und Bronchien	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
Lunge, Brustfell . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	148
Zwerchfell . . . . .	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Übertrag	25	37	1527	114	388	263	3	45	3	94	6023	783	11	181	853	7	9857	



## Ärzt syndikat für die Wahrung wirtschaftlicher Interessen.

### Neuer Vertragsabschluss.

Vertragslieferant: Kartonnagefabrik Ruprecht und Jenzer A.-G., Laupen.

Vertragsgegenstand: Lieferung von Pulverschachteln, Pilsenschachteln, Schieberschachteln, Pulverkapseln, Rezepturetiquetten und die andern von der Firma für den ärztlichen Bedarf hergestellten Artikel.

Fakturierung: Über das Ärztesyndikat.

Kassaskonto: 5% bei Regulierung innert 30 Tagen.

## Personalien.

### Zum 70. Geburtstag von Prof. Dr. Fritz Schwendimann.

Vor kurzem feierte Herr Prof. Dr. Fritz Schwendimann, Leiter der chirurgischen Klinik am Tierspital in Bern, in voller geistiger und körperlicher Frische seinen siebzigsten Geburtstag. Herr Schwendimann praktizierte zuerst einige Jahre in Thun, wurde 1893 Pferdearzt der Kuranstalt des Kavallerie-Remontendepots. Anlässlich der Schaffung des eidgenössischen Hengstendepots in Avenches wurde er am 23. Februar 1900 dessen erster Direktor. Aber schon nach zirka achtmonatiger Tätigkeit daselbst berief ihn die vet.-med. Fakultät als Leiter der chirurgischen Klinik des Tierspitals in Bern. Hier wirkte Prof. Dr. Schwendimann seither ununterbrochen mit grossem Erfolg. Alle diejenigen, welche das Glück hatten, seinen Unterricht zu geniessen, werden dem vorzüglichen Lehrer und erfahrenen Fachmann stets Dankbarkeit und Verehrung bewahren.

Nahezu gleich lang ist Prof. Schwendimann Vorsteher der kantonalen Hufbeschlagsschule. Er hat sich in dieser langen Zeit um die Ausbildung der jungen Hufschmiede grosse Verdienste erworben. Bis vor etwa sechs Jahren war er auch Mitglied der eidgenössischen Pferdeprämiierungskommission und hat sich in dieser Eigenschaft um die Hebung und Förderung unserer Landespferdezucht bleibende Verdienste erworben. Als Militär war Herr Schwendimann von 1901 bis 1910 Divisionspferdearzt der 3. Division. Im Territorial-Dienst war er sodann Pferdestellung-Offizier des Korps sammelplatzes Thun und bis vor fünf Jahren Etappen-Chefpferdearzt der schweizerischen Armee. Der akademische Senat hat ihn vor einigen Jahren zum Rektor magnificus der Universität Bern gewählt.

Wir bringen dem Jubilar zu seinem siebzigsten Wiegenfest unsere herzlichsten Glückwünsche dar. Möge es ihm vergönnt sein, noch recht lange in bester Gesundheit unter uns zu weilen und zu wirken.

J.